


LEARNTEC 2011 – 19. Internationale Leitmesse und Kongress für professionelle Bildung, Lernen und IT

Kongressprogramm



Wachstumspotenzial
Bildung.

Schirmherrschaft:



Rainer Brüderle,
Bundesminister für Wirtschaft und Technologie



Prof. Dr. Annette Schavan,
Bundesministerin für Bildung und Forschung

1. – 3. Februar 2011
Messe Karlsruhe

LEARNTEC 
www.learntec.de

Sponsoren:



Partner:



Medienpartner:



Unsere Aussteller*:

- Apunto SC GmbH
- Arcadix GmbH
- Auralog Deutschland
- Balog & Co. GmbH
- Bernd Wiest Consulting GmbH
- Bildungsportal Thüringen
- bit media e-Learning solution Deutschland GmbH
- Canudo GmbH
- Computer Aided Elearning - CAE
- Cornerstone OnDemand
- create.at
- DATABay AG
- datango AG
- DB Vertrieb GmbH
- digital publishing AG
- digital spirit GmbH
- easySoft. GmbH
- edudip GmbH
- Electric Paper GmbH
- ENI Editions
- EXPLAIN
- FernUniversität in Hagen
- Fischer, Knoblauch & Co.
- FIZ Karlsruhe
- Forty Games
- Freiwerk B
- Friedrich-Schiller-Universität Jena
- Haufe-Lexware GmbH & Co. KG
- HERDT-Verlag für Bildungsmedien GmbH
- Hochschule für Technik, Wirtschaft und Kultur Leipzig (FH)
- Hochschule Magdeburg-Stendal
- imc information multimedia communication AG
- inside Unternehmensgruppe
- Intelligent Media Systems AG
- it's learning GmbH
- Know How! AG
- LernFilme.com
- Magh und Boppert GmbH
- Maria GmbH
- Medialabor Consulting GmbH
- MFG Medien- und Filmgesellschaft Baden-Württemberg mbH
- M.I.T e-Solutions GmbH
- netucate systems GmbH
- POLIZEI-ONLINE
- Provadis GmbH
- QUALITUS GmbH
- Questionmark Europe
- Regina Kocks Coaching
- Shiro Media GmbH
- SkillSoft NETg GmbH
- SMART Technologies (Germany) GmbH
- SoftDeCC Software GmbH
- Solics GmbH
- SONIC Performance Support
- Swiss Virtual Business VBS AG
- Szenaris GmbH
- TATA Interactive Systems GmbH
- Technische Universität Ilmenau
- Telemarkt GmbH & Co. KG
- time4you GmbH
- Transfer GmbH
- TriCAT GmbH
- TTS GmbH
- TWI AG
- Uhlberg Advisory GmbH
- Universität Erfurt
- Universität Leipzig
- Universität Zürich
- VIWIS GmbH
- Wirtschaftsministerium Baden-Württemberg
- 4system GmbH

*Stand: 03. November 2010

LEARNTEC Kongress – die Zukunft des Lernens!

Im 19. Jahr ihres Bestehens präsentieren wir Ihnen eine **LEARNTEC** mit klarer Struktur, voll innovativer Ideen und neuer Ansätze! Der **LEARNTEC** Kongress zeigt mit deutschen und internationalen Beiträgen – von der innovativen Zukunftsforschung bis zum erfolgreichen Best-Practice Beispiel – das gesamte Spektrum der professionellen Bildung und des lebenslangen Lernens.

Ihnen werden an drei Tagen Best-Practice Vorträge aus Wirtschaft und Wissenschaft präsentiert. Verpassen Sie nicht die spannenden Vorträge, denn auf dem **LEARNTEC** Kongress zeigen die Experten der Branche die Umsetzung von Heute und die Trends von Morgen.

Das ist NEU!

- **Die Community gestaltet den Kongress mit**

Erstmals wurde zum **LEARNTEC** Kongress ein Call-for-Papers angeboten, an dem sich die Experten der Branche zahlreich beteiligt haben. Mit über 250 qualifizierten Einreichungen hat sich die Community engagiert – ein beeindruckendes Ergebnis!

- **Transparente Bewertungskriterien**

Anhand objektiver Qualitätskriterien wurden die Vorschläge von einer Jury beurteilt und ausgewählt. Darüber hinaus wurde das Programm durch weitere spannende Vorträge aus Wirtschaft und Wissenschaft ergänzt. Das Ergebnis kann sich sehen lassen!

- **Neue Struktur ermöglicht ein besseres Timing für Ihren Kongressbesuch**

Mit den fünf parallelen Strängen: Didactics, Technology, Management, Specials und Workshops bietet der **LEARNTEC** Kongress täglich zehn interessante The-

menschwerpunkte. Die Vorträge sind dabei nicht nur zeitlich so aufeinander abgestimmt, dass ein Wechsel zwischen den einzelnen Strängen jederzeit möglich ist, sondern sie sind auch inhaltlich abgeglichen, sodass sich Interessenskollisionen weitestgehend vermeiden lassen.

Ihre Vorteile! Sie können Ihr Kongressprogramm individuell zusammenstellen – ausführliche Vortragsbeschreibungen unter www.learntec.de

- **E-Learning als Teil ganzheitlicher Bildungskonzepte**


E-Learning ist längst selbstverständlicher Bestandteil des Bildungsmanagements in Unternehmen und wird immer stärker in Unternehmensprozesse integriert. Daher behandelt der **LEARNTEC** Kongress zunehmend auch übergreifende Themen wie Talentmanagement, Bildungscontrolling und Transfersicherung. Besonders das Themenfeld "Management" bietet Angebote für Entscheider aus Unternehmen an, die mit Personalmanagement betraut sind.

- **Spannende Keynotes in Messe und Kongress**

Zu unseren Keynote-Speakern gehören neben Lars Lehne, Country Director von Google Deutschland und Prof. Dr. Christian Elger, Hirnforscher, Universität Bonn, auch zwei internationale Sprecher wie Conrad Wolfram, Wolfram Research und Prof. Steve Wheeler, University Plymouth.

- In **Public Keynote-Vorträgen** werden erstmalig wichtige Themen des Kongresses auch in der Messehalle lebendig – so etwa von dem Trainer und Bestseller-Autor Dr. Marco von Münchhausen und dem Gedächtnistrainer Gregor Staub. Lassen Sie sich überraschen!

Kongressprogramm | Dienstag, 1. Februar 2011

Eröffnung	Bildungsforum Messe
09.30 Uhr	Begrüßung Britta Wirtz, Sprecherin der Geschäftsführung, Karlsruher Messe- und Kongressgesellschaft Heinz Fenrich, Oberbürgermeister der Stadt Karlsruhe Eröffnung Ernst Burgbacher, Parlamentarischer Staatssekretär, Bundesministerium für Wirtschaft und Technologie, Berlin
10.05 Uhr	 Keynote Wieso weshalb warum – wer nicht fragt (sucht) bleibt dumm Lars Lehne, Country Director (Agency), Google Deutschland, Hamburg


Sektionen	Didactics 1: Social Media und Lernen	Technology 1: Strategies and Tools for Content Generation 	Management 1: Talentmanagement im Unternehmen	Specials 1: Möglichkeiten Mobiler Endgeräte	Workshop 1: Didaktische Perspektiven von Serious Games
	Moderation: Prof. Dr. David Krieger, Institut für Kommunikation und Kultur, Universität Luzern (CH)	Moderation: Prof. Dr. Franz Lehner, Lehrstuhl Wirtschaftsinformatik, Universität Passau	Moderation: Dr. Peter Mistele, IBM Global Business Services, Human Capital Management, Stuttgart	Moderation: Prof. Dr. Ulrich Bröckl, Hochschule Karlsruhe – Technik und Wirtschaft	Podiumsdiskussion Moderation: PD Dr. Manuel Schulz, Helmut-Schmidt-Universität, Universität der Bundeswehr Hamburg
11.00 bis 11.45 Uhr	Netzwerkstatt – Social Media & Wissensnetzwerke in der Bildung Prof. Dr. David Krieger, Institut für Kommunikation und Kultur, Universität Luzern (CH)	Interactive Videos – Analysis of application fields and expectation of benefits Prof. Dr. Franz Lehner und Stephanie Hiller, Lehrstuhl Wirtschaftsinformatik, Universität Passau	Interactive Case Library: E-Learning im Recruiting und Employer Branding Natalia A. Charpilo, The Boston Consulting Group, München	Single Source Publishing auf unterschiedliche mobile Plattformen Thomas Flum, equeo, Berlin	Referenten: Prof. Dr. Stefan Pickl, Universität der Bundeswehr München
11.45 bis 12.15 Uhr	Systemisches E-Learning – eine neue Perspektive Mag. Dr. Peter Glaninger, Bundesministerium für Inneres, Wien (A)	Interfacing Learning Management Systems to Scientific Databases Andrea Quadri, Ministero dell'Istruzione dell'Università e della Ricerca, Rom (I)	Von Skill Management am Beispiel der E.ON IT Academy Richard Klein, E.ON, Düsseldorf	Handschriftbasierte Computer-Interaktion Prof. Dr. Ulrich Bröckl, Hochschule Karlsruhe – Technik und Wirtschaft	Andrea Neusius, Helmut-Schmidt-Universität, Universität der Bundeswehr Hamburg Dr. Hubert Vogt, Accenture, München
12.15 bis 13.00 Uhr	Social Media in der Praxis – Simulation vs. Penetration. Von Marketing-Profis lernen Maik Königs, elbkind, Hamburg	Knowledge Management as step in content development Valerie Boudier, KTM Advance, Strasbourg (F)	Talentmanagement für IT Professionals – Wie lassen sich Fachlaufbahnen (im IT Bereich) entwickeln? Dr. Peter Mistele, IBM Global Business Services, Human Capital Management, Stuttgart	Mobile Lösungen für mobile Mitarbeiter – Beispiele aus Vertrieb und Pflege Dirk Balfanz, CAS Software, Karlsruhe	

Public Key Note	Bildungsforum Messe
13.45 bis 14.45 Uhr	 Wie man seinem inneren Schweinehund Lernspaß vermittelt Dr. Marco von Münchhausen, Trainer und Bestseller-Autor, München




Sektionen in Englisch (keine Simultanübersetzung)



Kongressprogramm | Dienstag, 1. Februar 2011

Sektionen	Didactics 2: Serious Games in der Praxis	Technology 2: Personalization of the Learning Environment 	Management 2: Bildungscontrolling	Specials 2: Erwerb von Schlüsselqualifikationen	Workshop 2: Planspielforum
	Moderation: Prof. Dr. Linda Breitlauch, MediaDesign Hochschule, Düsseldorf	Moderation: Dr. Volker Zimmermann, imc information multimedia communication, Saarbrücken	Moderation: Ronald Urgast, Deutsche Lufthansa, Frankfurt	Moderation: Prof. Dr. Uwe Haneke, Hochschule Karlsruhe – Technik und Wirtschaft	Durchführung und Moderation: Dr. Ulrich Blötz, BIBB Bundes- institut für Berufsbildung, Bonn
15.00 bis 15.45 Uhr	Serious Games: <i>Vision possible oder mission impossible?</i> Prof. Dr. Ute Ritterfeld, Technische Universität Dortmund	GRAPPLE: Personalization and Adaptation in Learning Manage- ment Systems Prof. Dr. Paul De Bra, University of Technology, Department of Mathematics and Computing Science, Eindhoven (NL)	Vom Bildungscontrolling zum Learning Management Dr. Christoph Meier, Universität St. Gallen (CH)	Lernnetz 2.0 – Informelle Lernprozesse in der Ausbildung. Didaktisches Konzept und erste Ergebnisse Birgitt Achinger und Martin Hagemann, Landesinitiative Neue Kommunikationswege Mecklenburg-Vorpommern (LiNK), Rostock	Impulsvortrag: Business Simulation „Service- Marketing im Mercedes-Benz Retail“ Sarah Schmidt, Automotive Training, Stuttgart-Vaihingen Impulsvortrag: Wissensstafette – die EnBW- Methode zur Wissenssicherung Werner Stockinger, EnBW Akademie, Stuttgart
15.45 bis 16.30 Uhr	Das Diabetes Computerspiel – Konzeption und Entwicklung Dr. Martin Fedder und Prof. Dr. Linda Breitlauch, MediaDesign Hochschule, Düsseldorf	Individualized Feedback in Learning Management Systems Prof. Dr. Ulrik Schroeder, Rheinisch-Westfälische Techni- sche Hochschule, Aachen	Nachhaltiges Lernen über Gren- zen hinweg: Welchen Wertbeitrag Selbstlerninhalte für Unterneh- men leisten können Elisabeth Jäggle, E.ON, Düsseldorf	Spielbasierte Kompetenzt- wicklung Birgit Schmitz, Humance, Heidelberg / André Czauderna, Fachhochschule Köln	
16.30 bis 17.00 Uhr	Pause				
17.00 bis 17.30 Uhr	Serious Games – in der Mitte der Gesellschaft angekommen Carsten Fichtelmann, Daedalic Entertainment, Hamburg	Combination of resource based learning with instructional design and collaborative learning in the CROKODIL learning platform Dr. Christoph Rensing, Fachgebiet Multimedia Kommunikation, Tech- nische Universität Darmstadt / Dr. Volker Zimmermann, imc information multimedia communication, Saarbrücken	Aspekte des Bildungsmanage- ments & des Bildungscontrollings in der Praxis bei der Deutschen Lufthansa Ronald Urgast, Deutsche Lufthansa, Frankfurt	Stress-Simulation im Softskill- Training Matthias Rückel, directdialog, Offenbach	Fortführung des Workshop 2
17.30 bis 18.00 Uhr	Recht lernen per Computer- spiel? Vom Lego-Baukasten zum Filmspiel Dr. Michael Beurskens, Institut für Unternehmensrecht, Heinrich- Heine Universität Düsseldorf	Future Social Learning Networks: Challenges and Possibilities Nina Heinze, IWM-Institut für Wissensmedien Knowledge Media Research Center, Universität Tübingen	Effiziente Evaluation von E-Learning mit der Kosten- Wirksamkeits-Analyse Thorsten Giertz, emeneo, Shanghai (China)	A Blended Learning Scenario in Cultural Studies Jana Meißer, Bundessprachen- amt, Hürth	

Kongressprogramm | Mittwoch, 2. Februar 2011

Keynote	Konferenzsaal
10.00 bis 10.45 Uhr	 Optimierung von Lernvorgängen: Könnte die Hirnforschung helfen? Sie könnte es, wenn...! Prof. Dr. Christian E. Elger, Hirnforscher, Direktor Klinik für Epileptologie, Universität Bonn

Sektionen	Didactics 3: Micro Learning	Technology 3: Virtuelle Klassenräume und Trainingswelten	Management 3: Transfer-Sicherung	Specials 3: Lerner im Wandel	Workshop 3: E-Learning für Einsteiger
	Moderation: Prof. Dr. Christian Swertz, Institut für Bildungswissenschaft, Universität Wien (A)	Moderation: Uwe Seidel, Innenministerium Baden-Württemberg, Stuttgart	Moderation: Heinz-Josef Botthof, Plaut Business Consulting, Ismaning	Moderation: Thomas Sohler, Arbeitskreis Wissensmanagement, Karlsruhe	Durchführung: Sünne Eichler, Beratung für Bildungsmanagement, Lich
11.00 bis 11.30 Uhr	Micro Learning: Die Dynamisierung didaktischer Praxis Prof. Dr. Christian Swertz, Institut für Bildungswissenschaft, Universität Wien (A)	Virtuelles Klassenzimmer am Arbeitsplatz Dr. Gwendolin Rügen, Telefonica o2 Germany, München	Verantwortung und Rolle der Führungskraft bei der Transfersicherung Heinz-Josef Botthof, Plaut Business Consulting, Ismaning	Lernst Du noch oder spielst Du schon? Jacqueline Hartmann, Festo Didactic, Denkendorf	
11.30 bis 12.00 Uhr	Micro Learning just-in-time: Ein Navi steigert den Vertriebs Erfolg Constanze Kohn, ERGO Versicherungsgruppe, Düsseldorf	Simulatoren – vom Fechten zum Eurofighter Miriam Ködderitzsch-Frank, Universität der Bundeswehr Hamburg	Wie kann Transfer „richtig“ gefördert werden? Methoden und Instrumente zur nachhaltigen Unterstützung Dr. Markus Deimann, FernUniversität in Hagen / Benjamin Weber, Bildungswert, Frankenthal	Die Multis kommen. Wie Generation X und Y Markt und Gesellschaft gestalten Christa Mesnaric, Michl Group, Wessling	
12.00 bis 12.30 Uhr	Knowledge Nuggets machen Appetit auf mehr – vielfältiger Einsatz bei Lufthansa Udo Sonne, Deutsche Lufthansa, Frankfurt	ViPoL – Virtuelles Training für Polizeieinsatzkräfte Markus Herkersdorf, TriCAT, Ulm	Praxistransfer einfach & praktisch – mit leicht umsetzbaren Bausteinen zur effektiven Weiterbildung Jessika Gerdau, TSS MOVE Konzept, Hamburg	Wie sich Lernwelten ändern: Mediennutzung Jugendlicher Thomas Rathgeb, Landesanstalt für Kommunikation Baden-Württemberg, Stuttgart	

Public Key Note	Bildungsforum Messe
13.45 bis 14.45 Uhr	 The Future of Web 2.0 Technologies in Learning Prof. Steve Wheeler, University Plymouth, Chair of IFIP Working Group on Distance Education, Devon (GB) 





Vortrag in Englisch (keine Simultanübersetzung)


Kongressprogramm | Mittwoch, 2. Februar 2011

Sektionen	Didactics 4: E-Learning in Marketing und Vertrieb	Technology 4: Semantische Technologien und intelligente Lernsysteme	Management 4: Marketing und Motivation für Bildungsmaßnahmen	Specials 4: Lernen und Kooperation für kleine und mittlere Unternehmen	Workshop 4: Web 2.0 zum Anfassen - Ein World Café mit Micro- blogs, Wikis und Weblogs
	Moderation: Gudrun Porath, Freie Journalistin, Uslar	Moderation: Bela-Andreas Bargel, Fraunhofer- Institut für Optronik, Systemtech- nik und Bildauswertung IOSB, Karlsruhe	Moderation: Dr. Lutz Goertz, MMB-Institut für Medien- und Kompetenzforschung, Essen	Moderation: Ulrich Winchenbach, MFG Medien- und Filmgesellschaft Baden-Württemberg, Stuttgart	Durchführung: Tim Schlotfeldt, E-Learning Berater, Bordesholm
15.00 bis 15.45 Uhr	Training@epson – Erfolgsmessung im Händlerportal Sandra Kraft, EPSON Deutschland, Meerbusch	Wissensmanagement 3.0: Inno- vative Anwendungen mit Social Software und Semantischen Tech- nologien Prof. Dr. Rudi Studer, KIT – Institut für Angewandte Informatik und Formale Beschreibungsverfahren (AIFB), Karlsruhe	„Darüber spricht man“ – internes Marketing als Erfolgsfaktor Sebastian Schiegl, schiegl – Agentur für Change Management, Kornthal	Innovative internetbasierte Lern- und Kooperationsverfah- ren im Handwerk für den dynamischen Wissenstransfer im Bereich Elektromobilität Jens Brinckmann, Bundesmi- nisterium für Wirtschaft und Technologie, Berlin	
15.45 bis 16.30 Uhr	Mehrwert im Fokus: Produkt- und Servicetrainings für Händler und Endkunden Kirsten Wessendorf, Sennheiser electronic, Wedemark	Maschinelles Lernen und Data Mining im Beispiel Dr. Thomas Gärtner, Fraunhofer- Institut für Intelligente Analyse Informationssysteme IAIS, St. Augustin	„TechForce“ und „ExperiMINTe“ – Game Based Learning-Medien in der Nachwuchswerbung der Metall- und Elektro-Industrie. Ein Beispiel für Motivation und Marketing Wolfgang Gollub, Arbeitgeber- verband Gesamtmetall, Berlin	Live Stream Learning Dr. Gerald Dubiel, Gesellschaft für wissenschaftliche Beratung und Dienstleistung, Leipzig / David Schmucker, Westsächsi- sche Hochschule Zwickau	
16.30 bis 17.00 Uhr	Pause				
17.00 bis 17.30 Uhr	Get on Board: Ein internationales Blended-Learning-Szenario zur Einarbeitung und Integration neuer Sales-Mitarbeiter Sven Uphaus, International Training Center Volkswagen, Wolfsburg	Situationszentriertes arbeitsbe- gleitendes Lernen Alexander Bauer, Natalie Mareth, Wolfgang Röller und Alexander Streicher, Fraunhofer-Institut für Optronik, Systemtechnik und Bild- auswertung IOSB, Karlsruhe	Marketing für Bildungsportale – Erfahrungen bei der Erstan- sprache von Lerner-Zielgruppen Dr. Lutz Goertz, MMB-Institut für Medien- und Kompetenzforschung, Essen / Henrike Hamelmann, Hochschule München	Katalysatoren des SOL 2.0 – Erfahrungsbericht über die Integration von Selbstorgani- sation, Kollaboration und User Generated Content Petra Gohlke, Elektro Technologie Zentrum, Stuttgart / Anna Hoberg, Fraunhofer-Institut für Produktionstechnik und Auto- matisierung IPA, Stuttgart	Fortführung des Workshop 4
17.30 bis 18.00 Uhr	3D-Finance Off- & Online 3D-Messekonzept im Bereich der Corporate Finance Dr. Arnd Heymann, FINCOR, Düsseldorf	Semantische Suche Dr. Thomas Kamps, ConWeaver, Darmstadt	Informationelle Selbstbestim- mung und Blended Learning – wie kann der Betriebsrat gewonnen werden? Welf Schröter, Forum Soziale Tech- nikgestaltung beim DGB Baden- Württemberg, Stuttgart	Konzeption eines Blended Learning Weiterbildungskurses im naturwissenschaftlichen Bereich Kathrin Jäger, Universität Leipzig	

Kongressprogramm | Donnerstag, 3. Februar 2011

Keynote	Konferenzsaal
10.00 bis 10.45 Uhr	 The future of knowledge processing and Wolfram Alpha Conrad Wolfram, Wolfram Research, Oxfordshire (GB) 


Sektionen	Didactics 5: Qualitätssicherung und Evaluation	Technology 5: Mobile Learning	Management 5: Change Management	Specials 5: Medien als Zugangsweg zum Lernen	Workshop 5: ILIAS-Workshop
	Moderation: Rainer Kasemir, Haufe Akademie, Freiburg	Moderation: Prof. Dr. Claudia de Witt, FernUniversität in Hagen	Moderation: Onno Reiners, bit media e-Learning solution Deutschland, Schwarmstedt	Moderation: Dr. Peter Jaklin, Landesmedienzentrum Baden-Württemberg, Karlsruhe	Durchführung: Matthias Kunkel, Universität Köln / Dr. David Boehringer, Universität Stuttgart
11.00 bis 11.30 Uhr	Produktprüfung von E-Learning-Programmen im Arbeitsschutz auf Basis der DIN EN ISO/IEC 19796-1 Rolf van Doorn, Institut für Arbeit und Gesundheit der Deutschen Gesetzlichen Unfallversicherung (IAG), Dresden	Mobile Learning in der Beruflichen Bildung Prof. Dr. Claudia de Witt und Sandro Mengel, FernUniversität in Hagen	Technologieakzeptanz und Change Management: Warum E-Learning funktioniert und warum nicht Prof. Dr. Michael H. Breitner, Institut für Wirtschaftsinformatik (IWI), Universität Hannover	Mediensozialisation und Lernerfolg Prof. Dr. Daniel Süss, Zürcher Hochschule für Angewandte Wissenschaften, Winterthur (CH)	
11.30 bis 12.00 Uhr	Usability im E-Learning – noch viel zu tun Tim Bosenick, SirValUse Consulting, Hamburg	Digital Graffiti – ein neues Konzept der mobilen Informationsvermittlung Dr. Wolfgang Narzt, Institut für Wirtschaftsinformatik – Software Engineering, Johannes Kepler Universität, Linz (A)	Hindernislauf EDEKA Wissensportal – durch Kommunikation und Know-how zum Erfolg Andreas Rubbel, EDEKA, Hamburg	Medienschutz im Zeitalter von Web 2.0 Frank Röhler, Landesfilmdienst Thüringen, Erfurt	
12.00 bis 12.30 Uhr	Denn sie sollten wissen, was sie tun! Qualität und Qualifikation von Trainern, Beratern und Coaches Rainer Kasemir, Haufe Akademie, Freiburg	Mobiles Lernen im Arbeitsprozess Sven Schulte, Universität Bremen	E-Learning im Online-Portfolio der Bücherhallen Hamburg – veränderte Medienwelten für Kunden und Mitarbeiter Wolfgang Tiedtke, Bücherhallen Hamburg	Neue Lernformen für die Lernortkooperation Schule und Betrieb Peggy Neubauer, Hochschulzentrum für Weiterbildung, Fachhochschule Gießen-Friedberg, Solms-Oberbiel	

Public Key Note	Bildungsforum Messe
13.15 bis 14.15 Uhr	 Lernen leicht gemacht: Ihr Gehirn kann viel mehr, als Sie glauben! mega memory@ Gedächtnistraining Gregor Staub, Gedächtnistrainer, Erlenbach Zürich (CH)



Vortrag in Englisch (keine Simultanübersetzung)

Kongressprogramm | Donnerstag, 3. Februar 2011

Sektionen	Didactics 6: Neue Lernparadigmen	Technology 6: Wissensmanagement und Vernetzung von Inhalten	Management 6: Rechtsfragen E-Learning	Specials 6: Kooperation und E-Lear- ning im Öffentlichen Dienst	Workshop 6: Moodle-Workshop
	Moderation: Dr. Jacqueline Henning, Steinbeis- Transferzentrum Professionelles Lernen, Weingarten	Moderation: Ute Rusnak, Fachinformati- onszentrum Karlsruhe, Eggenstein- Leopoldshafen	Moderation: Iris Speiser, Universität des Saarlandes, Saarbrücken	Moderation: Andreas Dormann, Bundesar- beitsgemeinschaft E-Learning der Fachhochschulen des Öffentlichen Dienstes, Bad Münstereifel	Durchführung und Moderation: Andreas Wittke, oncampus, Fachhochschule Lübeck Impulsvortrag: Universell nutzbarer Editor zur Erstellung naturwissenschaft- lich-technischer Aufgaben für die Lernplattform Moodle Claudia Staudte, Universität Leipzig Impulsvortrag: PTT Performance Tracking Tool – ein moodle-basiertes Instrument zur Evaluierung und Nachvoll- ziehbarkeit von Bewertungen Michaela Schaffhauser-Linzatti und Franziska Öllinger, Universität Wien (A)
14.30 bis 15.15 Uhr	Teamschulungen als Element der modernen Personalentwicklung Dr. Jacqueline Henning, Steinbeis- Transferzentrum Professionelles Lernen, Weingarten	Querdenken erwünscht – Verwal- ten, Vernetzen, Verknüpfen von wissenschaftlichen Informationen am Beispiel eines Wissens- management-Systems für die Berufsbildungsforschung Sandra Dücker und Markus Linten, BIBB Bundesinstitut für Berufsbil- dung, Bonn	Urheberrecht und E-Learning – Möglichkeiten zustimmungs- freier Nutzung urheberrechtlich geschützten Materials Dr. Till Kreutzer, Büro für informationsrechtliche Expertise, Berlin	Aufbruch zum flächendeckenden E-Learning in der Öffentlichen Verwaltung Andreas Dormann, Bundesar- beitsgemeinschaft E-Learning der Fachhochschulen des Öffentlichen Dienstes, Bad Münstereifel	
15.15 bis 16.00 Uhr	Locative Learning – Augmented Reality in der Wissensvermittlung Michael Zöllner, blinktank, Erlangen	Knowledge Mashups Ilja Hauß, Communardo Software, Dresden	Lernfortschrittskontrolle im E-Learning und Datenschutz – Pädagogik im Konflikt mit dem Recht? Iris Speiser, Universität des Saarlandes, Saarbrücken	Das WiDuT-Portal als Referenz- beispiel zur Förderung der Kol- laboration und Kommunikation in der öffentlichen Verwaltung Alexandra Lessau und Christian Jock, Deutsches Forschungs- institut für Öffentliche Verwal- tung, Speyer	
16.00 bis 16.45 Uhr	Addressing the Learning Needs of Generation Y learners Fadi A Khalek, McGraw-Hill Edu- cation Services, Dubai, Vereinigte Arabische Emirate 	Institutionsübergreifende Nutzung von Lernobjekten Sabine Fincke, Bildungsportal Thüringen, Erfurt	Rechtsfragen zum Fernunter- richtsschutzgesetz und zur ZFU-Zertifizierungspflicht bei der Zertifizierung Daniel Jooß, Anwaltssozietät Reinert, Appy, Hey & Partner, Karlsruhe	Die E-Learning-Anwendung Digi- talfunk und das Digitalfunkportal Uwe Seidel, Polizei-Online, Innen- ministerium Baden-Württemberg, Stuttgart / Bruni Hoffmann, digital spirit, Berlin	



LEARNTEC Fachmesse – praktische Fragestellung trifft auf innovative Lösung

Über 180 Aussteller werden auf der Fachmesse ihre Lösungen für professionelle Weiterbildung präsentieren. Informieren Sie sich über Trends und Entwicklungen des Weiterbildungs-Marktes sowie über zielgruppenspezifische oder individuelle Umsetzungsmöglichkeiten. Das „who is who“ der Branche, aber auch viele neue interessante Anbieter beleben die **LEARNTEC**.

Die aktuelle Ausstellerliste finden Sie auf www.learnotec.de

Noch mehr Wissen für Sie!

Bildungsforum: Wie können durch die Kombination von virtuellen und digitalen Medien mit klassischen Weiterbildungskonzepten optimale Ergebnisse bei der Mitarbeiterqualifizierung erzielt werden? Die Antworten auf diese Fragen erhalten Sie auf dem Bildungsforum in der Messe.

Kundenforum: Hier präsentieren Ihnen die Aussteller der **LEARNTEC** ihre erfolgreichen Konzepte und Projekte aus der Praxis für die Praxis. In 30 minütigen Vorträgen erfahren Sie mehr über Best-Practice Beispiele und „Success Stories“ zur Anwendung im eigenen Arbeitsbereich. Lassen Sie sich von neuen Lernmethoden und -medien begeistern, mit denen andere Anwender bereits Erfolge erzielt haben. Diese Präsentationen finden Sie auf dem Kundenforum in der Messe.

Auf der **LEARNTEC** treffen sich die Sieger

**Preisverleihung: Dienstag, 1. Februar 2011, 16.30 Uhr
Bildungsforum (Messe)**

D-ELINA



Der D-ELINA (Deutscher E-Learning Innovations- und Nachwuchs-Award) prämiiert innovative Konzepte, Lösungen und Produkte, die digitale Medien in beispielhafter Form in Lernprozesse integrieren. Eingereicht werden konnten innovative Konzepte und Produkte, deren „Marktreife“ bzw. Erprobung in der Praxis derzeit (noch) aussteht oder deren Entwicklung kürzlich abgeschlossen wurde und die bereits erste Praxistests erfolgreich bestanden haben.

Vergeben wird zusätzlich ein Preis für innovative Lösungen (konzeptionell wie technisch) von am Markt bereits etablierten Anbietern oder Anwendern.

**Preisverleihung: Dienstag, 1. Februar 2011, 17.15 Uhr
Bildungsforum (Messe)**

eureleA – European Award for Technology Supported Learning



Der eureleA ist ein europaweit ausgeschriebener Wettbewerb, in dem seit 2004 herausragende Beispiele für das Lehren und Lernen mit digitalen Medien ausgezeichnet werden.

Eingereicht werden konnten qualitativ hochwertige technologiegestützte Lernprojekte aus der Industrie, der Öffentlichen Verwaltung, Stiftungen und Verbänden sowie Hochschulen und Schulen. Die Auswahlkriterien für den Gewinner waren Projektwirkung, Projektmanagement, Mediendidaktik und die technische Umsetzung.

**Preisverleihung: Mittwoch, 2. Februar 2011, 10.25 Uhr
Kundenforum (Messe)**

Kundenvotum E-Learning Check 2011



Ins Leben gerufen und durchgeführt hat dieses Votum in 2009 erstmalig das Branchenmedium CHECK.point E-Learning mit weiteren Partnern. Gefragt wurde bei diesem Kundenvotum nach Kundenerfahrungen mit E-Learning-Lieferanten. Dabei spielt die Produktqualität eine wichtige Rolle, aber auch Faktoren wie die Einhaltung von Zeitplänen, die Budgettreue, die Kunden- und Service-Orientierung oder der Support.

Mittwoch, 2. Februar 2011, 10.00 bis 17.00 Uhr, Casino 1 und 2

Spinner Suite



SMS: Spinner-Mess(e)age-Suite – mit eigenem Transferprotokoll

Die Spinner Suite bietet auch auf der **LEARNTEC 2011** Platz für die Diskussion und Reflexion neuer, didaktisch wirkungsvoller Ansätze im E-Learning. Ihr Verlauf wird via Blog und Twitter online gespiegelt und dokumentiert. Ein „Messe-Interaktions-War-Room“ dient zunächst als Meeting- und Info-Point. Der Entschleunigungsraum erlaubt die vertiefende Diskussion. Die Spinnersuite wird so zu einem echten Marktplatz neuer Ideen!

Enterprise europe network



Der „Meetingpoint Lernen und IT“ auf der **LEARNTEC 2011** bietet Ihnen die Möglichkeit, in bereits vor der Messe vereinbarten Gesprächen gezielt potentielle Kooperationspartner aus ganz Europa zu treffen. Dabei können Sie innovative Dienstleistungen und Technologien anbieten oder kennenlernen sowie gemeinsame Projekte planen, z. B. für europäische oder nationale Förderprogramme. Veranstaltet wird der Meetingpoint vom Steinbeis-Europa-Zentrum in Kooperation mit Partnern des Enterprise Europe Network und regionalen Einrichtungen. Mehr Informationen finden Sie auf www.learntec.meetingpoint-europa.eu



Auf einen Blick

Eintrittspreise Kongress – inklusive Eintritt Fachmesse, Teilnahme an alle Kongresssektionen und -workshops, Messe- und Kongresskatalog

Buchen Sie jetzt Ihre Kongresskarte über unseren Online-Ticket-Shop unter: www.learntec.de

Dauerkarte Kongress (Alle Preise verstehen sich inkl. 19% MwSt.)

Frühbucher (begrenzt Kontingent)	650,00 €
Regulär	790,00 €
ermäßigt*	115,00 €
Hochschule**	290,00 €

Die Kongressdauerkarte beinhaltet zusätzlich: Pausengetränke, täglichen Mittagsimbiss und Abendveranstaltung (gilt nicht für ermäßigte Karten)

Tageskarte Kongress (Alle Preise verstehen sich inkl. 19% MwSt.)

Frühbucher (begrenzt Kontingent)	390,00 €
Regulär	490,00 €
Ermäßigt*	70,00 €
Hochschule**	190,00 €

Die Kongressdauerkarte beinhaltet zusätzlich: Pausengetränke, täglichen Mittagsimbiss und Abendveranstaltung (gilt nicht für ermäßigte Karten)

*Ermäßigte Karten für Studenten, Schüler, Behinderte, Arbeitslose sind nur gegen Nachweis vor Ort erhältlich!

**Der Hochschul-Tarif gilt auch für öffentliche Einrichtungen und die Bundeswehr.



www.learntec.de



www.twitter.com/LEARNTEC_NEWS



www.xing.com/net/learntec

LEARNTEC – die Nr. 1 für E-Learning, professionelle Bildung, Lernen und IT



Ihre Ansprechpartnerin für den Kongress:

Valentina Holbein

Projektleitung Kongress

Tel.: +49 721 3720-5141

valentina.holbein@kmgk.de



Frank Pflugfelder

Gesamtprojektleiter

Tel.: +49 721 3720-5145

frank.pflugfelder@kmgk.de



Stephanie Amend

Projektassistentin

Tel.: +49 721 3720-5142

stephanie.amend@kmgk.de



Sünne Eichler

Beratung für Bildungsmanagement

LEARNTEC Kongresskomitee



Prof. Dr. Peter A. Henning

Hochschule Karlsruhe – Technik und Wirtschaft

LEARNTEC Kongresskomitee



Karlsruher Messe- und Kongress-GmbH | Festplatz 9 | 76137 Karlsruhe
Tel.: +49 721 3720-5000 | www.messe-karlsruhe.de